



# Unser Kindergarten-

# ABC

DRK Kindertageseinrichtung Wasserburg



### Abholen

Wichtig ist eine schriftliche Einverständniserklärung von Ihnen als Erziehungsberechtigte, wenn Ihr Kind von anderen Personen (Verwandte, Freunde, usw.) abgeholt wird.

### Abholzeiten

Bitte teilen Sie uns morgens kurz mit, wer und wann Ihr Kind abgeholt wird. So können wir auf Ihr Kind eingehen, wenn es Äußerungen dazu vornimmt.

### Abmeldung (Wenn Ihr Kind nicht kommen kann)

Melden Sie Ihr Kind bitte telefonisch oder über unsere Kita-Info-App ab, wenn es einmal nicht in die Kita kommt.

### Allergien

Falls Ihr Kind eine Unverträglichkeit auf bestimmte Lebensmittel hat, informieren Sie uns bitte sofort, damit wir gemeinsam mit Ihrem Kind darauf achten können, dass diese Lebensmittel gemieden werden. Besteht eine Allergie gegen Hausstaub, Pollen oder ähnliches, ist es natürlich ebenfalls wichtig für uns das zu wissen.

### Angebote

Bei uns in der Kita finden regelmäßig Angebote statt. Wir bieten den Kindern ganzheitlich ansprechende Aktionen zu verschiedenen Themen an. Dazu gehören unter anderem das Turnangebot, der Singkreis, kreative und hauswirtschaftliche Angebote, Aktionen mit Senioren, Bücherei, Waldbesuch sowie ein Angebot für Vorschulkinder.

### Aufsichtspflicht

Während der Kitazeit steht Ihr Kind unter unserer Aufsicht. Für den Weg zur Kita und nach Hause sind Sie als Erziehungsberechtigte verantwortlich. Bitte denken Sie bei der Übergabe daran, dass wir die bringende und abholende Person sehen müssen (Blickkontakt zu uns). Die Aufsichtspflicht beginnt für die pädagogischen Fachkräfte dann, wenn wir wahrgenommen haben, dass Ihr Kind in der Kita angekommen ist. Deshalb ist es wichtig für uns, dass Ihr Kind eine pädagogische Fachkraft im Gruppenraum begrüßt. Dies muss nicht unbedingt mit Handschlag geschehen; Blickkontakt und ein „Hallo“ reichen aus.

Bei Kitaveranstaltungen, an denen Sie oder andere Begleitpersonen auch anwesend sind, haben Sie oder die andere Begleitperson die Aufsichtspflicht für Ihre Kinder und es gilt: „Die Eltern haften für Ihre Kinder!“

## Außengelände

Unser Außengelände ist so angelegt, dass jede Gruppe von ihrem Gruppenraum aus auf eine Terrasse kommt und bietet den Kindern eine Vielzahl an Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten. Zudem ist das Gelände von jeder Gruppe durch die bodentiefen Fenster gut einsehbar. Kinder ab dem dritten Lebensjahr dürfen sich ohne dauerhafte Beaufsichtigung (mit regelmäßigen Sichtkontrollen und Ansprache der Kinder) im Außenbereich aufhalten. Welche Kinder dieses Angebot nutzen können, obliegt der fachlichen Einschätzung der pädagogischen Fachkraft, welche die Verantwortung trägt.

# B

## Bewegung

Die Bewegung ist der Motor der Entwicklung. Deshalb stehen den Kindern während des Freispiels vielfältige Bewegungsangebote zur Verfügung. Um auch gezielte Bewegungsangebote zu schaffen, bieten wir für jedes Kind in seiner altershomogenen Gruppe einmal in der Woche eine Turnstunde an. Dabei bieten wir unterschiedliche Anforderungen für die verschiedenen Altersgruppen an. Für die Turnstunde braucht Ihr Kind der Jahreszeit entsprechende bequeme Kleidung und Turnschlappchen (am Fuß gutschitzendes und rutschfestes Schuhwerk). Bitte versehen Sie alle Kleidungsstücke mit Namen. Kinder wissen oft nicht mehr, was ihnen gehört.

## Bringzeiten

Sie können Ihr Kind ab 07:00 Uhr zu uns in die Einrichtung bringen. In der Zeit von 07:00 – ca. 07:45 Uhr werden alle Kinder in der Schildkrötengruppe betreut. Um ca. 07:45 Uhr gehen die Kinder in ihre jeweilige Gruppe. Um 09:00 Uhr beginnen wir mit einem Morgenkreis, der etwa 15 Minuten dauert. In dieser Zeit ist ein Bringen leider nicht möglich.

## Bildungsdokumentation

Laut des Kinderbildungsgesetzes in NRW (KiBiz) ist es unsere Aufgabe, die Bildungsprozesse aller Kinder zu beobachten und zu dokumentieren. Dies machen wir im Laufe der gesamten Kitazeit durch schriftliche Beobachtungen, Entwicklungsberichte, Werke des Kindes, Fotos, Aussagen, usw. So bekommt jedes Kind am Ende seiner Kitazeit ein Bildungsdokumentationsordner (Kita-Mappe), der von uns liebevoll gefüllt und gestaltet wird. Bitte geben Sie uns zu Beginn der Kitazeit Ihr Einverständnis dazu.

## Bücherei

Immer montags öffnet unsere Kinder-Bücherei. An diesem Tag darf Ihr Kind sich ein Buch ausleihen.

Es gibt Bücher-Leih-Taschen für jedes Kind. Ein Buch darf für eine Woche ausgeliehen werden.

# D

## Datenschutz

Alle Angaben von Ihnen und Ihrem Kind werden bei uns selbstverständlich streng vertraulich behandelt.

## Demokratie

In unserer Kita sollen die Kinder sich in demokratischen Verhaltensweisen üben. Wir akzeptieren die Kinder als Partner und helfen ihnen, ihren Platz in der Gruppe zu finden. Sie lernen andere wahrzunehmen und sich mitzuteilen, die eigene Meinung durchzusetzen und auch zurückzustehen. Das geht nicht ohne Konflikte, sodass Ihr Kind lernen muss, diese konstruktiv zu lösen. Wir unterstützen Ihr Kind dabei, damit es mit all seinen Bedürfnissen ein Teil der Gemeinschaft wird.

## DRK

Unser Leitbild und die Grundlagen unserer Arbeit.

Die DRK Kindertageseinrichtung Wasserburg ist eine familienergänzende Kindertageseinrichtung, die ihre Arbeit nach den Grundsätzen des Deutschen Roten Kreuzes ausrichtet.

Diese Grundsätze beinhalten:

### **Menschlichkeit**

*Wir achten das Kind als eigenständige Persönlichkeit*

### **Unabhängigkeit**

*Kinder lernen das Erkennen und Anerkennen der eigenen Identität sowie die Identität des Anderen*

### **Neutralität**

*Vertrauen bilden und Konfliktlösungen gemeinsam erarbeiten*

### **Freiwilligkeit**

*Kinder lernen sich aus freiem Willen für andere einzusetzen, ohne auf den eigenen Vorteil zu schauen*

### **Einheit**

*bedeutet ein konstruktives Miteinander unter der Idee der menschlichen Tätigkeit*

### **Universalität**

*Wir sind Teil einer weltweiten Gesellschaft und wollen dieses im täglichen Tun erleben*

### **Unparteilichkeit**

*Wir helfen zuerst denen, die unsere Hilfe am dringendsten brauchen. Wir helfen allen Menschen, egal wie sie sind.*



### Eingewöhnung

Wir orientieren uns in der Eingewöhnung an dem Berliner Eingewöhnungsmodell, situativ an Ihrem Kind angepasst. Daher sollten nach Möglichkeit die ersten 2-3 Wochen der Eingewöhnungsphase nicht zeitgleich mit dem Beginn Ihrer Berufstätigkeit sein. Die Bezugsperson in der Eingewöhnung soll nach Möglichkeit gleichbleiben. Planen Sie Ihren Urlaub möglichst nicht während oder kurz nach der Eingewöhnungszeit. Regelmäßige Abholzeiten erleichtern Ihrem Kind den Einstieg, da der strukturierte Tagesablauf Ihrem Kind Orientierung gibt. Vertraute Gegenstände, wie z.B. Kuscheltier oder Schmusetuch, dürfen Sie Ihrem Kind nach Bedarf mitgeben.

### Elternabende

Wir bieten gruppeninterne und gruppenübergreifende Elternabende (z.B. Informationsabende) und von Referenten gehaltene Elternabende an. Ihre Themenwünsche beziehen wir gerne in unsere Planung ein. Zu den einzelnen Elternabenden erhalten Sie eine Einladung. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

### Elternbeirat

Für jedes neue Kitajahr wird von allen Erziehungsberechtigten der Elternbeirat gewählt. Der Elternbeirat ist Ansprechpartner für die Erziehungsberechtigten und arbeitet mit dem Träger und den pädagogischen Fachkräften zusammen, indem er die Interessen der Erziehungsberechtigten vertritt.

### Elterngespräche

Eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen ist uns sehr wichtig. Da es um das Wohl Ihres Kindes geht, legen wir Wert auf einen offenen und ehrlichen Austausch. Sie möchten erfahren, wie sich Ihr Kind entwickelt oder erbitten Hilfe bei Problemsituationen. Dann machen Sie bitte einen Termin zu einem Gespräch mit der pädagogischen Fachkraft aus (siehe auch Entwicklungsgespräch). Alle Gespräche und Informationen von den Erziehungsberechtigten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

### Elterninformationen

Viele Informationen teilen wir Ihnen über unsere Kita-Info-App mit. Wenn Sie die Kita-Info-App nicht möchten, bekommen Sie die Informationen selbstverständlich schriftlich in Form einer Elternpost.

### Entwicklungsgespräche

Entwicklungsgespräche finden 1-2mal im Jahr statt. Diese Gespräche finden in ruhiger Atmosphäre und in einem dafür vorbereiteten Raum statt. In diesem Gespräch geht es dann um den derzeitigen Entwicklungsstand des Kindes und um

die Fortschritte, die es bis dahin geschafft hat. Nicht zu verwechseln mit Tür- und Angelgesprächen (siehe Tür- und Angelgespräche).

## F

### Ferien

Die Schließzeiten der Kita werden Ihnen rechtzeitig über die Kita-Info-App und durch einen Aushang bekannt gegeben. Zudem erhalten Sie einen Elternbrief, indem alle Schließzeiten vermerkt sind. Wir orientieren uns an den Ferienzeiten von NRW. Wir haben immer die letzten drei Wochen der NRW Sommerferien geschlossen.

### Feste

Im Laufe eines Kitajahres werden verschiedene Feste gefeiert, zu denen Sie als Erziehungsberechtigte herzlich eingeladen sind. Wichtig ist, darauf zu achten, dass die Aufsichtspflicht bei diesen Veranstaltungen Sie als Erziehungsberechtigte tragen.

### Fotos

Unsere Arbeit mit den Kindern wird auch anhand von Fotos dokumentiert, die Sie in der Kitamappe wiederfinden. Dafür ist es wichtig, dass Sie im Betreuungsvertrag zustimmen, dass auch andere Erziehungsberechtigte Foto ihres Kindes haben dürfen, da wir ansonsten kein Gruppenfoto o.ä. in die Mappen heften können. Zudem kommt ca. einmal im Kitajahr ein Fotograf, bei dem Sie im Anschluss eine Fotomappe Ihres Kindes käuflich erwerben können.

### Freispiel

Im Freispiel hat Ihr Kind die Möglichkeit Spielpartner, Material und Spielinhalte frei zu wählen. In der Freispielphase wird Ihr Kind dazu angeregt, Eigeninitiative zu entwickeln und sich in Selbstständigkeit zu üben. Zudem lernt es, Kontakt zu anderen Kindern zu knüpfen und Freundschaften zu pflegen, sich und seine Interessen durchzusetzen, auch mal nachzugeben; Rücksicht und Umgangsformen, Gruppen- und Spielregeln einzuhalten, sich an Neues heranzuwagen, Konflikte zu lösen und Misserfolge zu verarbeiten, Konzentration und Ausdauer zu trainieren und Spaß am gemeinsamen Tun zu haben. Dies ist nur ein kleiner Einblick in die Thematik des Freispiels und zeigt so wie bedeutsam das freie Spiel für ihr Kind ist.

### Frühstück

Im Regelfall gehen Kinder essen, wenn der Hunger kommt. In den Gruppenräumen ist der Frühstücksbereich morgens direkt geöffnet. Wir legen Wert auf gesunde Ernährung. Darum bitten wir Sie, Ihrem Kind ein ausgewogenes Frühstück mitzugeben. Süßigkeiten wie z.B. Milchschnitte oder Schokoriegel sind nicht erlaubt. Die Kinder können Wasser und Tee trinken, die die Einrichtung zu Verfügung stellt.

Als ergänzendes Angebot gibt es täglich aufgeschnittene Obst- und Gemüserohkost, sowie Kräuter der Saison zum Probieren.

Einmal in der Woche bieten wir ein gesundes Frühstück an. Dieses beinhaltet unterschiedliche Lebensmittel wie Brot mit Aufstrich, Obst, Gemüse, Milchprodukte, verschiedene Getreidesorten (Müsli), Kräuter. An diesem Tag benötigt Ihr Kind kein eigenes Frühstück.



#### Garderobe

Das Fach Ihres Kindes ist so aufgeteilt, dass unter der Bank die Straßenschuhe abgestellt und an den Haken die Jacke aufgehängt werden können. In dem oberen Fach ist Platz für Mützen, Schal, Handschuhe und ähnliche Dinge. Bitte legen Sie alle Kleidungsstücke, die Ihr Kind anziehen soll, auf das Fach.

Bitte denken Sie daran, ALLES an Kleidung, die sich in der Einrichtung befindet, auch schmutzig werden darf und mit Namen versehen ist. Sollte mal etwas abhanden kommen, sprechen Sie uns an und schauen Sie bitte in der Fundkiste nach.

#### Geburtstagsfeier

Seinen Geburtstag darf Ihr Kind mit allen Kindern in der Gruppe richtig feiern. Es gibt Geburtstagskerzen, Geburtstagslieder, Glückwünsche und ein Geburtstagsgeschenk. Der Singkreis wird nach dem Geburtstagskind ausgerichtet. Das Geburtstagskind darf für alle Kinder in der Gruppe einen Geburtstagsschmaus verteilen, der von der Einrichtung gestellt wird.



#### Hauswirtschaftliches Angebot

Nach Interesse der Kinder finden Angebote im hauswirtschaftlichen Bereich statt. In Kleingruppen wird gekocht oder gebacken. Angebote, wie Obst schneiden, finden im alltäglichen Ablauf statt.

#### Hausschuhe

Bitte geben Sie Ihrem Kind fest anliegende, rutschfeste Hausschuhe/ Turnschuhe mit. Kontrollieren Sie bitte regelmäßig die Passform der Hausschuhe/ Turnschuhe. Alternativ können Sie Ihrem Kind auch Stopper-Socken anziehen.

## Hospitation

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, zu einem vereinbarten Termin in der Kita zu hospitieren. So können Sie beobachten, wie sich Ihr Kind verhält, mit wem es spielt, ob es sich wohl fühlt usw. Bei Hospitationen können Sie beobachten, wie pädagogische Fachkräfte Bildungsinhalte vermitteln und wie sie z.B. mit einem trotzigem, aggressivem oder gelangweiltem Kind umgehen. Zumeist können Sie nach der Hospitation ein kurzes Gespräch mit den pädagogischen Fachkräften führen und dabei Fragen stellen, die sich aus Ihren Beobachtungen ergeben haben.

Die Hospitation der Erziehungsberechtigten lässt ein Kind stolz sein: "Mein Papa ist in meiner Gruppe!" Zugleich merkt es, dass die Erziehungsberechtigten an seiner Lebenswelt "Kindertageseinrichtung" interessiert sind, und freut sich darüber. Und besonders positiv ist, wenn das Kind erlebt, dass seine Erziehungsberechtigten und die pädagogischen Fachkräfte gut miteinander auskommen und einander schätzen.



## Informationen

Alle Informationen bekommen Sie über die Kita-Info-App und über Aushänge an den Pinnwänden. Wichtige Termine, Aushänge zu Krankheiten befinden sich an der Pinnwand im Eingangsbereich. Informationen zu Angeboten im teiloffenen Konzept, die im Laufe der Woche stattfinden, hängen an den jeweiligen Pinnwänden vor der Gruppe. Aushänge zu Krankheiten befinden sich im Eingangsbereich. Neben der Teamraumtür befindet sich ein Personalometer, wo Sie auf einem Blick erkennen können, welcher Personalschlüssel uns an diesem Tag zur Verfügung steht und welche Auswirkungen das auf die pädagogische Arbeit hat.

## Ich mag das nicht

Bei uns haben die Kinder die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, was sie essen und wieviel sie essen möchten. Somit hat das Kind die Chance, ein eigenes Gefühl dafür zu bekommen, wann es satt ist und wie lange die gegessene Portion reicht, bevor es wieder Hunger bekommt und das Kind kann seinen eigenen Geschmackssinn aufbauen. Als pädagogische Fachkraft wirken wir motivierend auf die Kinder, zwingen aber niemanden.



### Kennzeichnung

Um Verwechslungen auszuschließen, kennzeichnen Sie bitte alle Dinge und Kleidungsstücke (am besten mit dem vollständigen Namen), die Ihr Kind mit in die Kita bringt. Oft erkennen die Kinder ihre Sachen noch nicht oder mehrere Kinder besitzen das Gleiche.

### Kinderschutz

Kinderschutz ist uns wichtig. Wir achten aufmerksam auf körperliche Verletzungen (z.B. Blaue Flecken, etc.) und Aussagen von Kindern und Erwachsenen über das Wohlbefinden und sprechen Sie bei Auffälligkeiten zur Aufklärung an. Ebenfalls wollen wir darum bitten, uns bei auffälligen Aussagen Ihres Kindes oder unklarem Verhalten von uns oder Kindern anzusprechen.

### Kita-Info-App

Mit der Kita-Info-App erhalten Sie alle wichtigen Neuigkeiten, Mitteilungen, Ankündigungen und Termine der Kita direkt auf Ihr Handy, kostenlos und ohne lästige Werbung.

So können wir Sie zeitnah über Termine und Veranstaltungen informieren, sowie Änderungen bei Events und anderen wichtigen Anlässen schnell und einfach bekannt geben. Selbstverständlich ersetzt die App in keiner Weise das persönliche Gespräch zwischen Erziehungsberechtigten und pädagogischen Fachkräften.

### Kita-Mappe

Die Kita-Mappe ist eine individuell angelegte Mappe für jedes Kind, in der Werke, Fotos etc. des Kindes kontinuierlich gesammelt werden. Die Auswahl der Bilder, Bastelarbeiten und Fotos repräsentiert sowohl das Ergebnis als auch den Entwicklungsprozess und die persönliche Lerndisposition des Kindes. Es besteht zu jeder Zeit die Möglichkeit, dass Sie sich die Mappe anschauen können. Am Ende der Kitazeit darf Ihr Kind die Mappe mit nach Hause nehmen.

### Kleidung

Bitte ziehen Sie Ihrem Kind praktische und bequeme Kleidung an. Die Kleidung sollte von Ihrem Kind selbstständig zu handhaben sein und den einen oder anderen Fleck nicht übelnehmen. Handschuhe und Straßenschuhe sollen so sein, dass die Kinder sie weitgehend alleine an- und ausziehen können.

Für das Spielen im Freien ist wind- und wetterfeste Kleidung angemessen. Matschhose und Gummistiefel können gerne in der Kita gelassen werden.

## Kneipp

Unsere Kita arbeitet nach der Gesundheitsphilosophie von Sebastian Kneipp. Diese baut auf fünf Elemente/ fünf Säulen auf.

- Wasser
- Bewegung
- Ernährung
- Kräuter
- Lebensordnung

## Krankheit

Ein krankes Kind gehört nicht in die Kita, sondern ist zu Hause am besten aufgehoben. Dazu gehört nicht nur Fieber, auch kann zum Beispiel starker Husten das Kind in seinem Alltag hindern und kostet viel Kraft.

Sollte Ihr Kind erkrankt sein, bitten wir Sie, uns zu informieren.

Zu beachten ist auch, dass zum Beispiel ein Kind mindestens 24 Stunden „Fieberfrei“ sein muss, bevor es wieder in die Kita kommt. Die Auflage des Jugendamtes besagt, dass ein Kind mit einer Magen-Darm-Erkrankung 48 Stunden symptomfrei sein muss, bevor es die Kita wieder besucht.

## Kräuter

Wir verarbeiten Kräuter, aus unserem angelegten Kräuterbeet, auf verschiedenste Weise. Beim Kochen in der Küche entfalten sie ihren aromatischen Geschmack und haben zusätzlich ihre eigene Wirkung.

Als Tee werden sie mit heißem Wasser übergossen und stehen den Kindern als Getränk zur Verfügung.



## Lebensordnung

Der Aspekt der inneren Ordnung und des seelischen Wohlbefindens, ob bei Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen ist die Grundlage für die Gesundheit des Menschen. Als Hilfestellung ist unser Tagesablauf ritualisiert und durch An- und Entspannung gezeichnet. Angebote in Form von Traumreisen, Entspannungsübungen, Massagen etc. runden den Bereich ab.



### Medikamente

Grundsätzlich dürfen wir keine Medikamente verabreichen. Nur bei chronisch kranken Kindern zur lebenserhaltenden Maßnahmen können wir im Einzelfall, durch eine entsprechende schriftliche Regelung und praktische Einführung durch den behandelnden Arzt, eine Ausnahme machen.

### Mittagessen

Das Mittagessen findet täglich ab ca. 12:30 Uhr statt. Es wird in einer entspannten, harmonischen Atmosphäre eingenommen. Durch gemeinsame Mahlzeiten werden die Kinder zum Essen und Trinken animiert. Zudem wird das Gemeinschaftsgefühl gestärkt. Unsere Kita wird durch die Gaststätte Lütkemeyer beliefert.

Einen wöchentlich wechselnden und ausgewogenen Essensplan finden Sie in der Kita-Info-App und an der Pinnwand im Küchenbereich.

Bitte melden Sie Ihr Kind bis 08:30 Uhr bei Abwesenheit vom Mittagessen ab, damit Sie das Essen nicht bezahlen müssen.

### Mittagsschlaf

In unserer Kita haben die Kinder die Möglichkeit, den Schlaf, den Sie brauchen, sich auch zu nehmen. Daher bitten wir Sie, in der Zeit des Mittagsschlafes, sich leise im Garderobenbereich zu verhalten. Wann und wieviel Schlaf ein Kind benötigt, darf es bei uns selbst herausfinden. Wir halten Kinder nicht zwanghaft wach, sondern gestatten ihm, seinem Bedürfnis nach Schlaf nachzukommen.

### Morgenkreis

Der Morgenkreis ist ein wichtiges Ritual in der Gruppe. Hier finden sich alle zusammen und kommen erst einmal zur Ruhe. Jeder wird gesehen und jeder wird begrüßt. Dieses morgendliche Treffen nimmt gerade den neuen Kindern die Angst vor der großen Gruppe, fördert Vertrauen und Zufriedenheit unter den Kindern und stärkt außerdem das Selbstbewusstsein des Einzelnen, der sich hier mitteilen kann. Im Morgenkreis werden alle wichtigen Inhalte des Tages besprochen, Lieder gesungen, Themen besprochen und Spiele gespielt.

# N

## Notgruppe

Bitte beachten Sie unser Personalometer im Eingangsbereich. Finden Sie einmal das Schild „Notgruppe“ an der Eingangstür, so bitten wir Erziehungsberechtigte, die ihre Kinder anderweitig betreuen können, diese wieder mit nach Hause zu nehmen oder die anwesende Zeit so kurz wie möglich zu halten. Hängt dieses Schild aus, so ist aufgrund eines personellen Engpasses eine reguläre Betreuung nicht zu gewährleisten. Wir bitten um ihr Verständnis.

## Notrufnummern

Sie hinterlassen bei uns neben Ihrer Telefonnummer auch eine oder mehrere Rufnummern für den Notfall. Wichtig ist, dass wir von Ihnen immer eine aktuelle private und berufliche Telefonnummer haben. Veränderungen sollten uns umgehend mitgeteilt werden, damit Daten aktualisiert werden können und wir Sie im Notfall immer gleich erreichen können.

Bitte achten Sie darauf, uns jede Veränderung sofort mitzuteilen – in Ihrem Interesse und dem Ihres Kindes.

Zudem ist es wichtig, dass die Personen, dessen Telefonnummern als Notfall hinterlegt wurden, auch im Vertrag als abholberechtigte Personen hinterlegt sind.

# O

## Obst

Die Kinder bekommen zum Frühstück aufgeschnittenes Obst und Gemüse.

# R

## Ruhezeiten

Nach vielfältigen Eindrücken und aktiver Bewegung benötigen die Kinder auch Zeiten der Entspannung, in denen sie zur Ruhe kommen und neue Kraft schöpfen können. Die älteren Kinder ruhen sich aus, lauschen Geschichten oder begeben sich auf Phantasiereise. U3 Kinder treffen sich im Schlafräum, wo jeder ein eigens Bett hat.

## Rückblick

Sie erhalten an den Pinnwänden vor den jeweiligen Gruppen einen täglichen kurzen Rückblick über die Aktivitäten des Tages (Wochenplan).

# P

## Partizipation

Partizipation meint, dass eine Teilhabe der Kinder an verschiedenen Entscheidungen im Kitaalltag stattfindet. Ein wichtiges Erziehungsziel dabei ist, dass die Kinder lernen, ihre eigenen Ideen, Wünsche und Bedürfnisse wahrzunehmen und zu äußern. Die Kinder lernen dabei, ihre Meinung zu vertreten und in der Diskussion miteinander auch andere Meinungen und Standpunkte zu hören und zu akzeptieren.

Bei uns hat jedes Kind das Recht, selbst zu entscheiden:

- Was und wieviel es essen möchte!
- An welchem Tisch es beim Essen sitzen möchte!
- Wo, mit wem und was es spielen möchte!
- Ob es an den pädagogischen Angeboten teilnimmt!

# S

## Schmuck

Aufgrund der hohen Verletzungsgefahr (z.B. das Strangulieren mit Ketten usw.) sollten die Kinder bitte keinen Schmuck (Ketten, Ringe,...) mit in die Einrichtung bringen! Zudem kann keine Verantwortung seitens der Einrichtung übernommen werden, sollte es zum Verlust oder Beschädigung der Schmuckstücke kommen.

## Schlaue Füchse Gruppe

Wöchentlich findet eine die Schlaue Füchse Gruppe für die Vorschulkinder statt.

## Süßigkeiten

Sollen nicht mitgebracht werden! Auch Kaugummis bitte nicht!

## Spielzeug

Wir bitten darum, kein eigenes Spielzeug von Zuhause mitzubringen. In unserer Kita ist ausreichend Spielmaterial vorhanden. Sollte ein Spielzeug mitgebracht werden, können wir dafür keine Aufsicht oder Haftung bei Verlust oder Schaden übernehmen. In unregelmäßigen Abständen können alle Kinder am Spielzeugtag ein Spielzeug von Zuhause mitbringen. Die Spielzeugtage können nur erfolgreich sein, wenn sich alle an ein paar Regeln halten: Alle Kinder haben das Recht an diesen Tagen ein Spielzeug mitzubringen. Das Spielzeug sollte handlich sein, d.h. keine Ritterburgen etc. Zu Hause bleibt auch alles was fiept, piept, heult, knattert o.ä. Geräuschintensives. Gerne darf ein Buch, eine Kassette, eine Puppe, ein Kuscheltier oder ein Gesellschaftsspiel mitgebracht werden. Bitte vergessen Sie nicht, dass alle

Kinder selbst darauf aufpassen, dass es nicht kaputtgeht. Wir können keinen Ersatz dafür leisten. Auch für verschwundene Dinge übernehmen wir keine Haftung.

### Sprachbildung

Die Sprachbildung ist ein ganz wichtiger Punkt in unserer täglichen pädagogischen Arbeit und wird in allen Gruppen intensiv bearbeitet – Alltagsintegrierte Sprachbildung.

Bei Unsicherheiten in der Sprachentwicklung Ihres Kindes halten Sie gerne Rücksprache mit uns.



### Trinkstation

Die Kinder haben jederzeit die Möglichkeit, sich ein Glas zu holen und zu trinken.

### Turnen

Wöchentlich findet ein geplantes Turnangebot in Kleingruppen statt. An anderen Tagen kann die Turnhalle nach Absprache frei von den Kindern genutzt werden.

### Tür- und Angelgespräche

In der Bring- und Abholphase ist Zeit für eine kurze Übergabe von Informationen, die den Tag betreffen. Dazu gehören unter anderem das Spielverhalten, die Dauer des Schlafens und der gesundheitliche Gesamteindruck. In diesem Gespräch werden keine entwicklungsspezifischen Details besprochen (siehe Entwicklungsgespräch).



### Unfall

Bei einem Unfall werden Sie umgehend telefonisch benachrichtigt. Bitte geben Sie immer Ihre aktuelle Telefonnummer an. Wir weisen darauf hin, dass wir Ihr Kind bei einem Unfall nicht zum Arzt fahren dürfen, sondern je nach Situation Sie als Erziehungsberechtigte und ggf. einen Rettungswagen rufen werden.



### Vorschulerziehung

Während der gesamten Kitazeit erwirbt Ihr Kind Fähigkeiten und Fertigkeiten, die es auf die Schule vorbereiten. Zusätzlich nehmen die Vorschulkinder an verschiedenen Aktionen wie an unserer „Schlaue Füchse Gruppe“ teil.

### Videoaufnahmen

Unsere Arbeit mit den Kindern wird auch anhand von Videos dokumentiert, z.B. wenn ein Theaterstück aufgeführt wird. Dafür ist es wichtig, dass Sie im Vertrag zustimmen, dass Aufnahmen Ihres Kindes gemacht werden dürfen. Dennoch wird es bei jeder Aufnahme noch einmal eine schriftliche oder mündliche Einverständniserklärung an Sie als Erziehungsberechtigte geben, damit Sie genau wissen, welche Aufnahmen in der Kita gemacht werden und wofür sie verwendet werden.



### Waldtag

Einmal in der Woche haben Kinder die Möglichkeit einen Vormittag im Wald zu spielen. Durch den Waldtag hat das Kind die Möglichkeit, sich mit allen Sinnen zu betätigen, also seine Sinneswahrnehmung durch die unterschiedlichsten Eindrücke zu bereichern.

### Wasser

Jeden Morgen praktizieren wir eine Wasseranwendung, zum Beispiel Wassertreten. Durch das Wassertretbecken schreiten wir wie ein Storch – bei jedem Schritt einen Fuß ganz aus dem Wasser heben. Armbäder, Taulaufen oder Lichtbäder gehören ebenso zu unserem Tagesbeginn. Wassergüsse runden in regelmäßigen Abständen unsere Anwendungen ab.

### Wechselkleidung

Bitte geben Sie Ihrem Kind Wechselkleidung als Turnsachen mit und kontrollieren Sie regelmäßig den Inhalt auf Vollständigkeit, Größe und Anpassung an die Wetterlage.

### Wickeln

Die Wickelzeiten orientieren sich individuell am Rhythmus des Kindes. Mit einer liebevollen Körperhygiene erfährt Ihr Kind die Pflege als etwas Angenehmes und

behält sein natürliches Verhältnis zu seinem Körper.  
Bitte bringen Sie Windeln und Feuchttücher zum Wickeln mit.

Möchten Sie Ihr Kind selber wickeln (zum Beispiel in der Bring- oder Abholphase), so können Sie dies gerne tun. Wir bitten allerdings darum, die Auflage hinterher einmal mit den bereitgestellten Tüchern zu desinfizieren.

Allerdings bitten wir darum, vor der Tür zu warten, wenn eine pädagogische Fachkraft gerade ein Kind wickelt. Wir respektieren die Privatsphäre jedes Kindes und möchten so gewährleisten, dass diese auch bei uns geschützt wird.



#### Zecken

Haben Sie Ihr Einverständnis zur Entfernung von Zecken gegeben, so wird dies von den pädagogischen Fachkräften erledigt. Im Anschluss werden Sie genauestens informiert.

#### Zusammenarbeit

Uns ist eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit sehr wichtig! Liegt Ihnen was auf dem Herzen, sprechen Sie uns gerne an. Wir sind zu jeder Zeit Gesprächsbereit. Nur im gemeinsamen Austausch können Unstimmigkeiten geklärt werden und die Zeit für Ihr Kind hier zu einem unvergesslichen Erlebnis machen. Wir bitten um einen respektvollen Umgang miteinander.